

Integrierte Absturzsicherung

- bautechnisch geprüft
- formschön, funktionell und sicher
- für Fensterserie Evolution/Blendrahmen 85 mm/flächenversetzt

GEBRAUCHSMUSTER GESCHÜTZT



Systemvorteile im Überblick

- Befestigungspunkte über Falzwinkel direkt mit dem Mauerwerk verbunden
- keine Beschädigung der Außenfassade
- keine Kältebrücke
- keine Wasserablaufspuren an der Fassade
- Sicherungsgitter entsprechend DIN 18056
- Auch mit Rollladensystem möglich
- Lieferung komplett am Fenster montiert - aus einer Hand
- kein zusätzlicher Montageaufwand
- keine zusätzlichen Gerüstkosten
- bautechnisch geprüft (HFB Engineering Nr. 311001504/05)
- Exklusiv bei Bremer Bauelemente GmbH (geschütztes Gebrauchsmuster)

Bremer Bauelemente erfüllt höchste Güteanforderungen



Reg.-Nr. 12 100 12301 TMS



BBG

Bremer Bauelemente GmbH

Fenster, Türen ... und mehr



Absturzsicherung

Häufig werden in privaten und gewerblichen Bauten die geltenden Richtlinien für Absturzsicherungen in Brüstungsbereichen nicht eingehalten (Vorschriften je Bundesland abweichend). Wir haben eine geprüfte und gebrauchsmustergeschützte Lösung entwickelt. Ein weiterer Vorteil: Die Lieferung kommt aus einer Hand – Sie haben keinerlei Aufwand im Nachhinein. Auch die Kosten gestalten sich günstiger. Individuelle Lösungen wie z. B. mit Glas können

selbstverständlich gefertigt werden. Wir helfen Ihnen gern.

In jedem Fall sind die Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes zu beachten. Für die technische Ausführung sind die Richtlinien in der DIN 18056 und den ETB-Richtlinien (Bauteile die gegen Absturz sichern) festgelegt.

Die Bremer Bauelemente GmbH übernimmt keine Haftung für unberücksichtigte Vorschriften!



Für die Realisierung Ihrer Bestellung benötigen wir mindestens folgende Angaben:

- Stangen- bzw. Sicherungsstangenhöhe (D = 33,8 mm) - abhängig von der Brüstungshöhe ab OKFF) - ist in der jeweiligen Verordnung geregelt - 900 mm reichen fast immer aus.
- Bei waagerechten Füllstäben, ist der gewünschte lichte Abstand kleiner bzw. gleich 120 mm einzuhalten.

Die dargestellten Modelle entsprechen teilweise nicht den Landesbauordnungen.

